

Das Ref. macht mich rasend

Beitrag von „Lupa“ vom 17. Oktober 2011 17:14

Hallo,

ich weiß, dass hier schon einige Verzweifelte reingeschrieben haben. Trotzdem möchte ich mich jetzt mal ausk.... . Ich mach gerade das Ref. an einer Hauptschule und ich weiß echt nicht mehr, wo unten und oben ist. Wie schafft Ihr das bloß? Ich meine, ich bin Stess gewöhnt: Hab das Studium erst spät begonnen und echt gut abgeschlossen, trotz Scheidung, 2 Kindern und dann noch ein drittes mit neuem Mann. Haus haben wir auch gebaut-so zwischendrin. Aber des war alles nix gegen jetzt: Ich seh einfach gar kein Land.

Ich glaub, ich wär gar nicht so schlecht als Lehrerin: ich habe eine gute Beziehung zu den Schülern, hab Humor, gehe auf sie ein. Nur dieses Heftkorrigieren, Nachlaufen wegen der nicht gemachten Hausaufgaben, nicht eingebundenen Büchern und der ganze Kram...

Das Beratungsgespräch lief leider auch nicht gerade gut. Ich bin jetzt echt frustriert und überlege, wieder aufzuhören. Die Arbeit macht mit den Kindern, also das Unterrichten und auch das Vorbereiten von Unterricht macht mir Spaß.

Ich hab Kunst studiert und da hab ich so gute Ideen, was man mit denen machen könnte. Aber dann hab ich die Klasse bloß zwei Stunden in Kunst, dann sind sie ne Woche im Praktikum...Meine Betreuungslehrerin kümmert sich auch irgendwie nicht gescheid um mich.. Naja, ich könnte Seiten füllen.

Vielleicht gehts jemand ähnlich? Oder vielleicht kann jemand sagen: es wird irgendwann besser?

Ich hab einfach schon soviel investiert...

Lupa